

Gestiegene Zinsen – Wie weiter mit dem technischen Zinssatz und dem Umwandlungssatz?

Martin Schnider, Senior Consultant
Eidg. dipl. Pensionsversicherungsexperte

Bern, 3. November 2022

Pension Services AG

Agenda

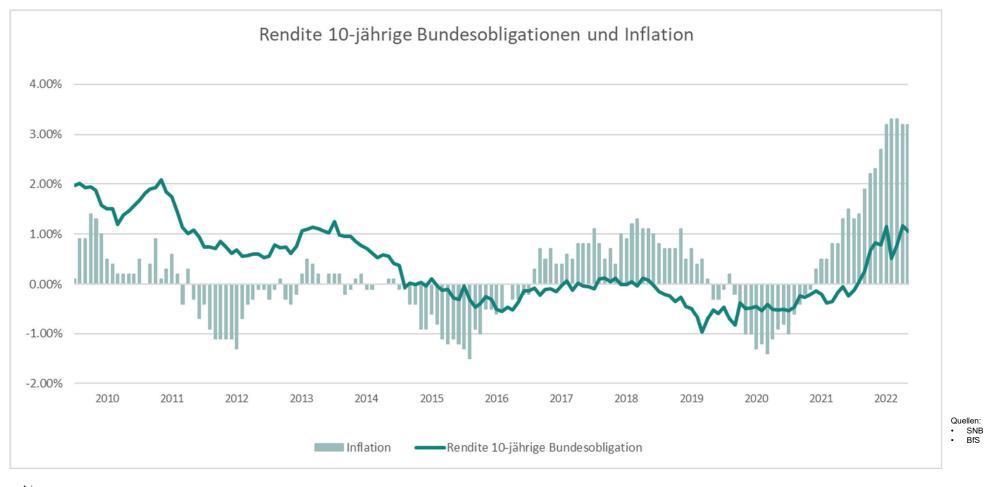
- 1. Ausgangslage
- 2. Technischer Zinssatz
- 3. Umwandlungssatz
- 4. Fazit
- 5. Fragen





Ausgangslage

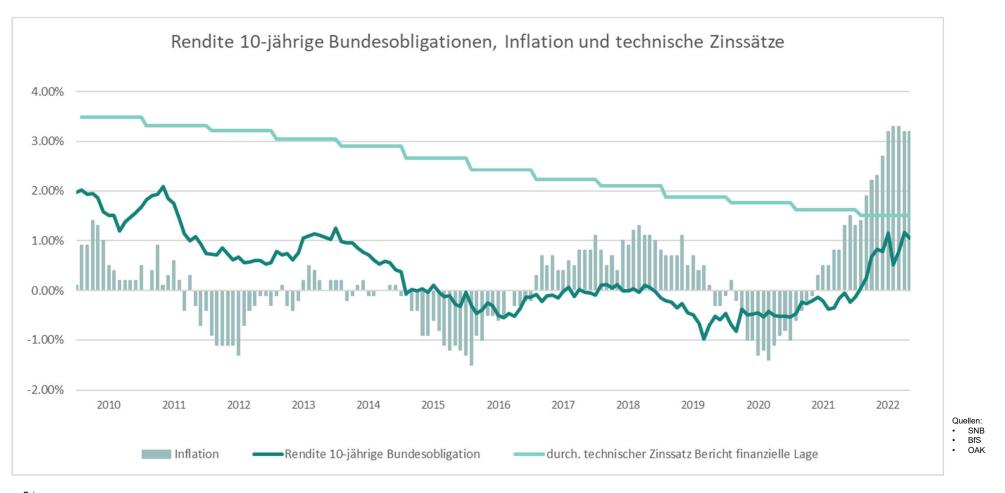
Rendite der Bundesobligationen und Inflation





Pension Services AG

Rendite der Bundesobligationen, Inflation und technische Zinssätze



Rendite der Bundesobligationen seit 1988









Technischer Zinssatz

Grundsatz

Allgemeine Gültigkeit

Der technische Zinssatz soll mit einer angemessenen Marge unterhalb der **erwarteten Nettorendite der Anlagestrategie** der Vorsorgeeinrichtung liegen.

Weitere Einschränkungen:

- Obergrenze gemäss FRP 4: Die Obergrenze bestimmt sich durch den durchschnittlicher Zinssatz der 10-jährigen CHF Bundesobligationen der letzten 12 Monatsendwerten per 30. September (+ Zuschlag 2.5%, - Abschlag Langlebigkeit)
 - **30.09.2019: 1.83% (2.13%)**
 - 30.09.2020: 1.68% (1.98%)
 - **30.09.2021: 1.87% (2.17%)**
 - 30.09.2022: 2.68% (2.98%)
- Struktur der Vorsorgeeinrichtung (Abschlag wegen struktureller Obergrenze) Verpflichtungen gemessen am risikolosen Zinssatz



Erwartete Rendite

Betrachtungsdauer 5 Jahre - brutto

	31.12.2021	30.09.2022	+/-
BVG 25	1.18%	2.96%	1.78%
BVG 40	1.76%	3.53%	1.77%
BVG 60	2.56%	4.27%	1.71%

Betrachtungsdauer 10 Jahre - brutto

	31.12.2021	30.09.2022	+/-
BVG 25	1.61%	3.15%	1.54%
BVG 40	2.27%	3.80%	1.53%
BVG 60	3.16%	4.64%	1.48%

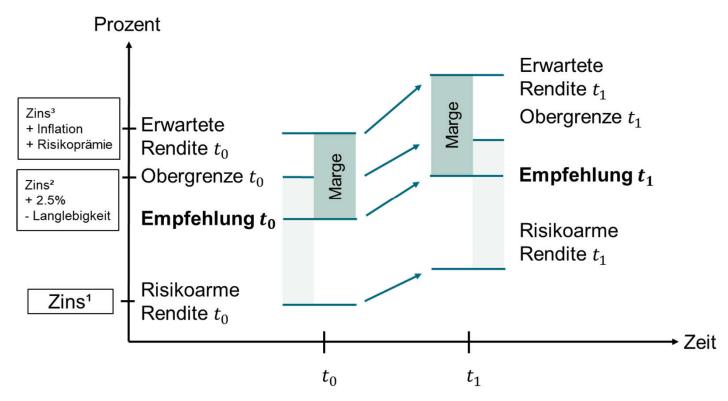
Marge

- Zunahme Lebenserwartung
- Kosten Vermögensverwaltung
- Kosten allgemeine Verwaltung
- Andere Kosten (z.B. Pensionierungsverluste)

Quelle: Swiss Life Asset Mangers



Technischer Zinssatz



¹ risikoarmer Zinssatz Rentenduration

³ risikoarmer Zinssatz mit von der Anlage abhängigen Laufzeit





² 10-jährige Bundesobligation

Folgerungen und Empfehlungen

- → Die Voraussetzungen für eine Erhöhung des technischen Zinssatzes sind bei den meisten Vorsorgeeinrichtungen gegeben
- → Es besteht jedoch kein Zeit- und Handlungsdruck für den Abschluss per 31.12.2022 Ausnahmen
 - Verhinderung einer Unterdeckung (Informationspflichten)
 - Risikoloser Zinssatz höher als technischer Zinssatz
 - Laufende Senkung mittels Aufbau einer Rückstellung
- > Tempo der Anpassung: Geschwindigkeit der Erhöhung analog der Geschwindigkeit der Senkung



Folgerungen und Empfehlungen

Zwei verschiedene technische Zinssätze?

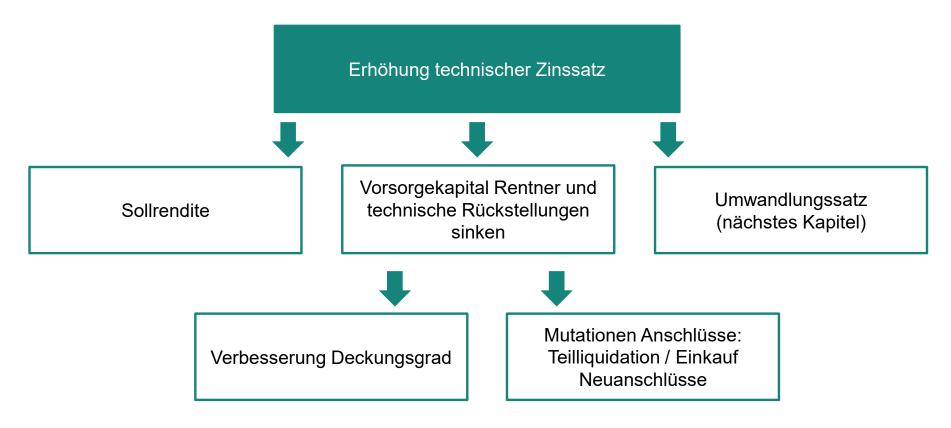
- Einer für Bewertung schwankend
- Einer für Elemente wie Umwandlungssatz, Risikobeiträge stabil
 - Nicht zweckmässig, nicht kompatibel mit FRP 4

Negative technische Rückstellungen?

- Falls Umwandlungssatz versicherungstechnisch zu tief: Rückstellung für Pensionierungsgewinne
- Rückstellung für künftige Erhöhung des technischen Zinssatzes
 - → Nicht zweckmässig, in FRP 2 nicht vorgesehen

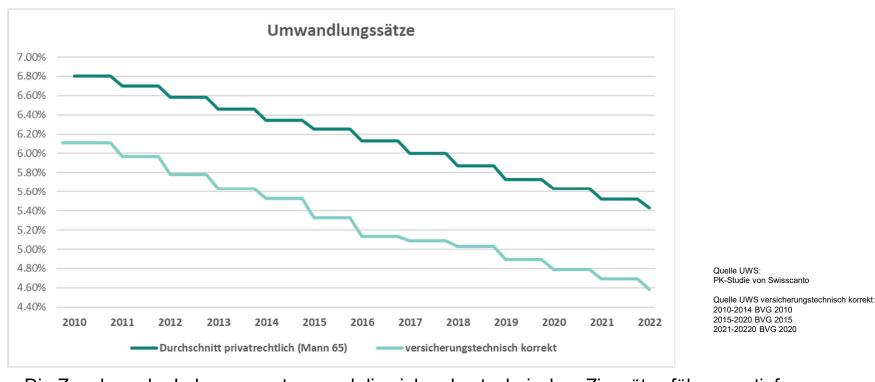


Auswirkungen einer Erhöhung









- Die Zunahme der Lebenserwartung und die sinkenden technischen Zinssätze führen zu tieferen versicherungstechnischen Umwandlungssätzen.
- → Die reglementarischen Umwandlungssätze folgen diesem Trend mit einigen Jahren Verspätung.



- Der Umwandlungssatz ergibt sich aus der Lebenserwartungen, der Leistungshöhe für die Hinterbliebenen sowie einem Zinsversprechen (impliziter Zins).
- Entspricht dieses Zinsversprechen dem technischen Zinssatz, ist der Umwandlungssatz technisch korrekt und bei der Pensionierung entstehen keine Gewinne oder Verluste.
- Sind die Umwandlungssätze versicherungstechnisch korrekt, können bei einer Erhöhung des technischen Zinssatzes auch die Umwandlungssätze wieder erhöht werden – Berücksichtigung der Begleitmassnahmen bei der Senkung.
- Bei schrittweiser Senkung und noch ausstehenden Schritten kann die Senkung allenfalls gestoppt werden.



- Die Pensionierung sollte für die Versicherten jedoch zeitlich planbar sein
 - → Keine Schnellschüsse (in beide Richtungen)
- Prüfung Angemessenheit sofern Sparbeiträge erhöht wurden
- Vermeidung von Verlierergenerationen
 - → Beteiligungsmodelle Referat Bonadei (Modelle von variablen Renten Wie werden Rentenbeziehende zu Chancen- und Risikoträgern?)

Empfehlung: Möglichkeiten zur Unterscheidung der Rentnergenerationen prüfen (Detailinformationen über vergangene Kompensationen stehen möglicherweise in Zukunft nicht mehr zur Verfügung)

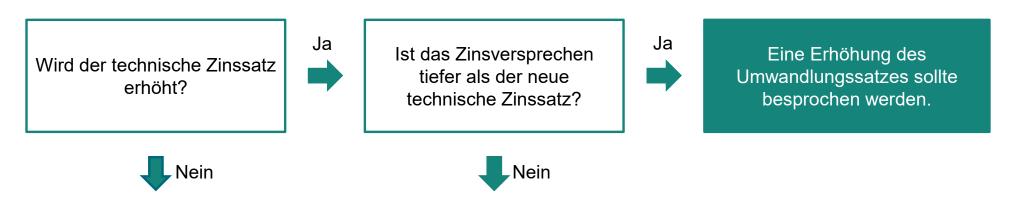


Versicherungstechnisch korrekter Umwandlungssatz

- Grundlagen BVG 2020 GT 2025
- Anwartschaften von 60% und 20%

	Männer	Frauen	70/30
TZ 1.50%	4.57%	4.80%	4.64%
TZ 1.75%	4.72%	4.96%	4.79%
TZ 2.00%	4.88%	5.11%	4.95%
TZ 2.25%	5.04%	5.27%	5.11%
TZ 2.50%	5.20%	5.43%	5.27%
TZ 3.62%	5.94%	6.16%	6.00%





Es gibt keinen Grund für eine Erhöhung des Umwandlungssatzes.



Es gab keine Begleitmassnahmen

Erhöhung problemlos möglich

Erhöhung problemlos möglich

Erhöhung problemlos möglich

Zeitlicher Konnex beachten

Erhöhung der Sparbeiträge

Angemessenheit muss geprüft werden



Beteiligungsmodell – ein Denkanstoss

ahr	Zins AGH Durchschn. Jahr der Pensionierung und dem dannzumaligen Umwandlungssatz entsprechender technischer Zinssatz						satz				
		techn. Zinssatz	3.0%	3.0%	2.5%	2.0%	1.5%	2.0%	2.0%	2.5%	2.5%
		Rentner	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
2015	2.00%	3.64%	1.64%	1.64%	1.64%/	1.64%	1.64%	1.64%	1.64%_	1.64%	1.64%
2016	3.00%	3.42%	0.42%	0.42%	0.42%	0.42%	0.42%	0.42%	0.42%	0.42%	0.42%
2017	1.00%	3.33%	2.33%	2.33%	2.33%	2.33%	2.33%	2.33%	2.33%	2.33%	2.33%
2018	5.00%	3.27%	2.00%	-1.73%	-1.73%	1.73%	-1.73%	-1.73%	-1.73%	-1.73%	-1.73%
2019	4.00%	3.12%	1.00%	1.00%	-0.88%	-0.88%	-0.88%	-0.88%	-0.88%	-0.88%	-0.88%
2020	1.00%	3.03%	-2.00%	-2.00%	-1.50%	2.03%	2.03%	2.03%	2.03%	2.03%	2.03%
2021	1.00%	2.88%	-2.00%	2.00%	1.50%	-1.00%	1.88%	1.88%	1.88%	1.88%	1.88%
2022	2.00%	2.77%	-1.00%	-1.00%	-0.50%	0.00%	0.50%	0.77%	0.77%	0.77%	0.77%
2023	1.00%	2.69%	(-2.00%	-2.00%	-1.50%	-1.00%	-0.50%	-1.00%	1.69%	1.69%	1.69%
2024	1.00%	2.67%	-2.00%	-2.00%	-1.50%	-1.00%	-0.50%	-1.00%	-1.00%	1.67%	1.67%
2025	2.50%	2.65%	-0.50%	-0.50%	0.00%	0.50%	1.00%	0.50%	0.50%	0.00%	0.15%
2026	3.50%	2.63%	0.50%	0.50%	1.00%	1.50%	2.00%	1.50%	1.50%	1.00%	1.00%
2027	1.00%	2.61%	-2.00%	-2.00%	-1.50%	-1.00%	-0.50%	-1.00%	-1.00%	-1.50%	-1.50%
2028	3.00%	2.59%	0.00%	0.00%	0.50%	1.00%	1.50%	1.00%	1.00%	0.50%	0.50%

rot = «ich gebe» / grün = «ich erhalte»

Rentenphase



...und ein zweiter Denkanstoss

- Pensionierung Mann im Jahr 2010, AGH 100'000, Umwandlungssatz 6.8%
 - Rente 6'800
 - Lebenserwartung: 19.4 Jahre
 - Effektive Rentenbezüge: 131'920
- Pensionierung Mann im Jahr 2020, AGH 100'000, Umwandlungssatz 5.6%
 - Rente 5'600 (-18%)
 - Lebenserwartung: 20.8 Jahre
 - Effektive Rentenbezüge: 116'480 (-12%)
- → Höhe des Umwandlungssatzes respektive des impliziten technischen Zinssatzes ist als alleiniges Kriterium in einem Beteiligungsmodell ungeeignet





Fazit

Fazit

- → Die Voraussetzungen für eine Erhöhung des technischen Zinssatzes respektive der Stopp einer weiteren Senkung sind bei den meisten Vorsorgeeinrichtungen gegeben.
- Geschwindigkeit der Erhöhung analog der Geschwindigkeit der Senkung.
- → Als Folge der Erhöhung des technischen Zinssatzes kann auch die Höhe der Umwandlungssätze geprüft werden dabei sind auch die Begleitmassnahmen bei der Senkung miteinzubeziehen.
- → Beteiligungsmodelle zur Verhinderung von Verlierergenerationen sollten eingeführt werden.





Fragen

Sprechen Sie mit uns!

Martin Schnider

Senior Consultant Eidg. dipl. Pensionsversicherungsexperte

Telefon +41 58 311 21 14

martin.schnider@slps.ch

Swiss Life Pension Services AG die Beratungsfirma von Swiss Life

Bern

Zentweg 13 3006 Bern

Zürich

General Guisan Quai 40 Postfach 8022 Zürich

Tel: 0800 00 25 25 pension.services@slps.ch www.slps.ch





Wir unterstützen Menschen dabei, ein selbstbestimmtes Leben zu führen.